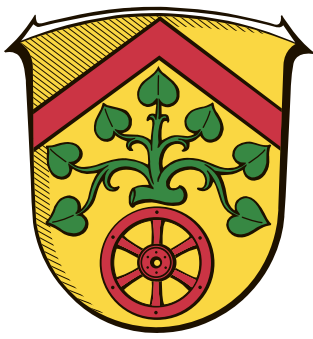




HEIMATBLATT RÖDERMARK



Nr. 07/2025 · 29. Jahrgang · Freitag, 14. Februar 2025 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Abschied, Rückkehr und neue Wege

Fremdensitzungen der Turngemeinde bieten jede Menge Abwechslung

Ober-Roden (PS) - Die Turngemeinde setzt bei ihren Fremdensitzungen auf Bewährtes, scheut sich aber auch nicht davor, neue Wege zu gehen. So startet die erste und die dritte Sitzung in dieser Kampagne traditionell in den Abendstunden und dauert jeweils bis nach Mitternacht. Bei der Matinee-Sitzung, die am vergangenen Samstag Premiere feierte, ging es aber bereits am Nachmittag los. Nach der ersten Matineesitzung, die unter anderem ältere Fastnachtsinteressierte, die nicht mehr ganz so spät unterwegs sein wollen, ansprechen soll, freuten sich die TG-Karnevalisten über eine gelungene Veranstaltung, die sich in Sachen Stimmung nicht hinter den anderen Sitzungsterminen verstecken musste. Ganz egal, ob Abend- oder Nachmittags-sitzung - vor allem zu Beginn steht das Prinzenpaar im Mittelpunkt. Sitzungspräsident Sascha Reisert hatte Prinz Flo I. und Prinzessin Leena II., eine begeisterte Anhängerin der Frankfurter Eintracht, bereits in der Woche zuvor unter anderem als „Disc-Jockey vom Narrenthron“ und „Herzogin vom Waldstadion“ proklamiert. Die Begeisterung für ihre hohen Ämter und die Vorfreude auf die kommenden Wochen war den närrischen Herrschern („Die Fastnacht wird super, wir wissen's genau“) auch bei der zweiten TG-Sitzung sichtlich anzumerken. Sitzungspräsident Sascha Reisert freute sich in seinen Begrüßungsworten über rund 200



Prinzessin Leena II. und Prinz Flo I. stehen bei den TG-Sitzungen vor allem zu Beginn im Mittelpunkt. Die Vorfreude auf die kommenden Wochen ist beim Prinzenpaar groß. (Fotos: PS)

Mitwirkende. Reisert hat nicht nur als Elferratschef eine wichtige Rolle inne, noch länger steht er als Protokoller auf der Bühne. Sitzungspräsident bleibt Reisert, als Protokoller gibt er in dieser Kampagne aber nach über 30 Jahren seine Abschiedsvorstellung. Die Bandbreite von Reiser's Protokoll reichte wieder von globalen (US-Wahl) zu lokalen Ereignissen (Bürgermeister-Wahl), das Ampel-Aus wurde unter anderem natürlich auch behandelt. Mit Blick auf die diversen Wahlen stellte Präsident Reisert dann aus seinen Elferratskollegen einfach sein eigenes Wunsch-Kabinett zusammen. 1993 stand Sascha Reisert, ausgestattet mit der Fliege vom einen und der Kappe vom anderen Opa beim Kinderprotokoll bei der Kindersitzung erstmals in der Bütt, am 21. Januar 1996 folgte im Alter von gerade einmal zwölf Jahren der erste

Auftritt bei der großen Sitzung. „Ich sah gute Zeiten kommen und schlechte gehen, nicht immer waren die Themen schön. Ich will mich trotzdem nicht beklagen, meistens hat ich auch was Schönes zu sagen“, meinte Reisert zum Abschied aus dieser Funktion. Zum Programm der TG-Sitzungen gehören zahlreiche weitere Fastnachtsasse. Tim Frank freute sich, dass die Abiturprüfungen nun hinter ihm liegen und er sich in seiner „Findungsphase“ um die Zukunft kümmern kann. Norbert Köhler und Karl-Walter Huss luden in ihre 6-Sterne-Küche ein. Stella Hitzel glänzte nach einem einjährigen Auslandsaufenthalt mit ihrem Comeback in der Bütt. Unter anderem berichtete sie von Dating-Erfahrungen und probierte verschiedene neue Hobbys aus. Am Ende ihrer Büttreden

landete sie zur Freude des Publikums bei den Street-Life-Dancers. Boris Reisert freute sich eigentlich auf einen gemütlichen Abend auf der Couch, der geriet aber dermaßen außer Kontrolle, dass bald nicht nur der komplette Elferrat im Wohnzimmer steht. Natürlich sorgte auch Michi, der dritte Reisert im Sitzungsprogramm, für Stimmung. Alleine und bei einem zweiten Auftritt gemeinsam mit Gregor Wade. Der Musikzug hatte die Sitzung eröffnet. Danach gab es neben den Büttreden wieder viele tänzerische Highlights, für die Mini- und Midi-Garde, die Mini-, Midi- und Nachwuchs-Jazzgruppen, die Prinzengarde, die Prinzliche Hofgarde, die Street-Life-Dancers sowie das Solopaar Yann Rigual und Katharina Kraus sorgten. Die Programmpunkte der

Abend- und der Matineesitzung sind weitgehend identisch. Einzige Gäste von „auswärts“, Michaela Hartnagel-Keil, der neuen Präsidentin in der HR-Weiberfastnacht, und Patrick Himmel mit seiner Show, fehlten am Nachmittag. Sie sind am kommenden Samstag, 15. Februar, beim dritten TG-Sitzungstermin dann wieder dabei.

Ihr Goldankauf-Spezialist
im Rhein-Main-Gebiet

**DAS GOLDHAUS
RÖDERMARK**

• **GOLDANKAUF**

• **BATTERIEWECHSEL 5,-**

• **REPARATUR VON
GOLD- UND SILBERSCHMUCK
SOWIE UHREN ALLER ART**

Ihr Spezialist rund um Trauringe und Schmuck.
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 16 Uhr • Sa. 10 - 13 Uhr
Schulstraße 2 • 63322 Rödermark • (ggü. Sparkasse)
Inhaber: T. Matay • Tel. 0 60 74 - 6 80 84 35

24-Stunden-Notdienst
Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung
KANAL MÜLLER
UMWELTDIENST
0 800 - 0 03 12 43
(gebührenfrei)
od. 0 60 71 - 73 95 70

**Goldhaus
Obertshausen**
ANKAUF VON:
• Schmuck
• Gold
• Silber
• Marken-Uhren
• Antiquitäten
• Münzen & Barren
• Bestecke & Zinn
Seit 20 Jahren ihr
Experte vor Ort!
H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen
Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Beilagen- Hinweis

In der heutigen Ausgabe
finden Sie Beilagen
folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie
nur in Teilen der Ausgabe):

**Alldrink, JYSK,
LIDL, Netto,
Möbel Kempf,
toom Baumarkt**



Sascha Reisert steigt in dieser Kampagne nach über 30 Jahren letztmals als Protokoller in die Bütt, als Sitzungspräsident bleibt er den TG-Karnevalisten aber erhalten.

Möbel Kempf

**POLSTER-
TAUSCH-WOCHEN**

JETZT NUR FÜR KURZE ZEIT

BIS
ZU **3500€**

POLSTER-TAUSCH-PRÄMIE
für ihr altes Polster-
möbelstück sichern*

ALT gegen NEU

INKLUSIVE

» GRATIS ABBAU UND
MITNAHME AM LIEFERTAG

» KOSTENLOSE UND UMWELT-
GERECHTE ENTSORGUNG

Ihres alten Polstermöbels
ab 1.500 € Einkaufswert

Beachten Sie unsere TOP-ANGEBOTE innenliegend!

~~2295,-~~
999,-
AKTIONS-PREIS

GROSSE FARBAUSWAHL ZUM INDIVIDUELLEN PREIS

Alle reduzierten Vorzugspreise sind Barzahlungsabholpreise gültig bei Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm der Kempf-Mobile PremiumCard. Alle Artikel ohne Deko. Alles Barzahlungsabholpreise. *EEK=Energieeffizienzklasse

PLANTO Polstergarnitur

Film des Monats in den Neuen Lichtspielen

Urberach (NHR) Ein gewichtiges Filmdrama, das auf einem Theaterstück beruht, hat Regisseur Matthew Brown mit „Freud – Jenseits des Glaubens“ vorgelegt. Es ist im Grunde ein wortgewaltiger Disput über die letzten Dinge, exquisit besetzt

mit Anthony Hopkins in der Rolle des Vaters der Psychoanalyse, der dem Tod nahe ist. Die Neuen Lichtspiele zeigen das Kammerspiel als Rödermarks Film des Monats noch zweimal: am 11. und 18. Februar ab 20 Uhr.

Traditioneller Basar der Kitas Waldacker und Potsdamer Straße

Rödermark (NHR) Wenn die Kulturhalle zum Kaufhaus wird... Die Kindertagesstätten Waldacker und Potsdamer Straße laden für Samstag, den 29. März, zu ihrem traditionellen Basar ins Foyer von Rödermarks Musentempel ein. Angeboten werden Kleidung für Kinder, Schuhe, Baby-Ausstattung, Spielsachen, Autositze und Fahrräder. Der Schnäppchenmarkt ist von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Schon am Vortag (Freitag, 28. März) können Schwangere und die Aktiven des Helferteams von 13.30 bis 16

Uhr ihre Einkäufe erledigen. Wer beim Basar etwas anbieten möchte, erhält eine Verkäufernummer, mit der die Artikel ausgezeichnet werden. Die Nummernvergabe erfolgt ausschließlich online. Am 24. Februar wird hierfür ein entsprechender Link (<https://roedermark.de/anmeldung-basar>) auf der Homepage der Stadt Rödermark freigeschaltet. Dort gibt es zudem alle Informationen zum Ablauf. Auf eine rechtzeitige Bestätigung der Nummer können sich die Anbieter verlassen.

Briefwahl zur Bundestagswahl Beantragte Unterlagen sind auf dem Postweg

Rödermark (NHR) Die Briefwahlunterlagen, die von den Wählerinnen und Wählern bereits beantragt wurden, sind am vergangenen Donnerstag (6.) per Post versandt worden. Wer keine Unterlagen erhalten hat, müsste diese im Rathaus Urberach erneut beantragen. Dazu muss der Personalausweis mitgebracht werden. Im Rathaus kann man dann direkt wählen oder die Wahlunterlagen mit nach Hause nehmen. Wer noch die Briefwahl beantragen möchte, kann dies über die städtische Homepage bis Dienstag, 18. Februar, tun. Auch schriftlich per Brief oder E-Mail (wahlen@roedermark.de) ist dies möglich, nicht jedoch telefonisch. Briefwahlunterlagen können auch persönlich zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Urberach beantragt werden. Dazu muss der Personalausweis mitgebracht werden. Das Wahlamt steht den Bürgerinnen und Bürgern dafür auch am Freitag (21.) von

8 bis 15 Uhr und am Samstag (22.) von 10 bis 12 Uhr im Rathaus Urberach (Erdgeschoss) zur Verfügung. An beiden Tagen kann man auch direkt vor Ort seine Stimme abgeben. Hierzu müssen die Wahlbenachrichtigung und der Personalausweis mitgebracht werden. Bei plötzlicher Erkrankung können Wahlberechtigte noch am Wahlsonntag, 23. Februar, von 8 bis 15 Uhr Briefwahlunterlagen im Rathaus Urberach beantragen. Die Unterlagen können auch von Bevollmächtigten im Bürgerbüro abgeholt werden. Die ausgefüllte Wahlbenachrichtigung/den Briefwahlantrag darf man dann aber nicht vergessen. Die ausgefüllten Briefwahlunterlagen müssen am Wahlsonntag spätestens bis 18 Uhr in den Rathäusern – per Einwurf in die Briefkästen – eingegangen sein. Für Fragen zur Bundestagswahl kann man sich beim Wahlamt (Telefon 911-831) melden.

Rödermark (NHR) Die Bagger-schaufel mit ihren scharfen Zähnen krallt sich resolut in den Schornstein. Es staubt, es knirscht und knackt. Dann stürzt ein Teil des Daches mit Ziegeln und Holzbalken zu Boden, während der Mann am Steuerhebel der Maschine schon den nächsten Biss ins Mauerwerk anpeilt. So wurden in der zurückliegenden Woche im Ober-Röder Ortskern relativ zügig brachliegende Tatsachen geschaffen. Die beiden Häuser – Dieburger Straße 29 und 31 – an der Einmündung zur Kulturhalle sind nunmehr Geschichte.

Sie haben Platz gemacht für einen städtebaulichen Verschiebebahnhof, der die Optik und den funktionalen Wert des Kulturhallen-Vorplatzes markant verändern wird. Teil 1 des Puzzles: Dort, wo das ehemalige Domizil des Vereins „Kunst in Rödermark“ und das Nachbargebäude gefallen sind, soll ein neuer Parkplatz für die benachbarte Volksbank angelegt werden. Im Gegenzug stellt das Kreditinstitut seine derzeitigen Parkplätze neben dem Ex-Feuerwehrhaus zur Verfügung, damit auch dort die Marschroute „Abriss und Neugestaltung“ umgesetzt werden kann. Sobald das frühere Spritzenhaus,



in dem bis Ende 2024 das Jugendzentrum beheimatet war, zusammen mit der angrenzenden Fläche dem Erdboden gleichgemacht ist, kann das Projekt „Alte Wache“ verwirklicht werden. In der Stadtverordnetenversammlung sind im Herbst vorigen Jahres die Weichen für das ehrgeizige Vorhaben gestellt worden. Eine Investitionssumme von 8,8 Millionen Euro wurde veranschlagt. Mit im Boot, was die Planung und künftige Nutzung betrifft, ist der Kreis Offenbach in seiner Funktion als Träger der Trinkbornschule. Der städtische Anteil an der Finanzierung

beläuft sich laut Grundsatzbeschluss auf zirka 3,8 Millionen Euro. Der Neubau wird mit einer Gesamt-Nutzfläche von gut 1.400 Quadratmetern ausreichend Platz für die Schulkindbetreuung und die Mensa der Trinkbornschule bieten. Für rund 400 Kinder sind Möglichkeiten der Verköstigung, Beaufsichtigung und pädagogischen Anleitung vorgesehen, nur ein paar Schritte vom Schulhof entfernt. Dabei ist das Thema „Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung im Grundschulbereich ab 2026“ eine entscheidende Triebfeder. Etappenweise soll

die Platzgarantie für die Klassen 1 bis 4 eingeführt werden. Dafür schaffen der Kreis und die Stadt mit der „Alten Wache“ die räumlichen Voraussetzungen, was die Schulkinder in Ober-Roden anbelangt. Eine weitere Komponente: Der Komplex soll auch drei multifunktional nutzbare Räume für soziale Zwecke beherbergen. Vereine, Seniorenzirkel und andere Gruppen, die das gesellschaftliche Leben in Rödermark bereichern, werden dort ein Podium finden. So erklärt sich der Baggereinsatz an der Dieburger Straße: Altes weicht, damit Neues reifen kann. (Foto: Stadt Rödermark)

Ehrenamtliche PC-Hilfe in Urberach

Urberach (NHR) Unterstützung bei Fragen rund um PC, Notebook oder Smartphone – das boten in der Vergangenheit die Spezialisten der Quartiersgruppe Urberach an. Die Gruppe hat

sich umbenannt: Als „Digitalcafé Rödermark“ gibt es künftig den gleichen Service. Und einen Austausch über Tipps und Tricks aus der digitalen Welt in lockerer Atmosphäre obendrein.

Auch am Ort und an der Zeit hat sich nichts geändert: immer am letzten Mittwoch im Monat im Schillerhaus. Das nächste Mal stehen die ehrenamtlichen Experten also am Mittwoch, 26.

Februar, von 15 bis 18 Uhr mit Rat und Tat bereit. Per E-Mail an digitalcafe.roedermark@gmx.de oder unter der Rufnummer 0160/6165785 können sich Bürgerinnen und Bürger anmelden.

Unseriöse Anzeigenakquise

Fax aus den USA: Rödermärker Unternehmer soll nicht erteilten Anzeigenauftrag für einen „Bürger-Info-Folder“ freigeben / Stadt warnt eindringlich vor solchen „Geschäften“

Rödermark (NHR) Die Stadt warnt vor einer schon mehrfach verwendeten Masche, mit der nach langer Zeit wieder einmal versucht wird, Werbeeinträge zu ergattern – diesmal für eine „Bürger-Info-Folder“. Herausgeber dieses „Werbeobjekts“ ist eine „Werbeagentur WMI“ aus Anaheim in Kalifornien. Mit dieser „Bürger-Info“ hat die

Stadt Rödermark nichts zu tun. Vor solchen „Geschäften“ kann nur nachdrücklich gewarnt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass über Publikationen der Stadt, für die Anzeigen akquiriert werden, in jedem Fall vorab öffentlich informiert wird. Mit einem Fax aus den USA – Überschrift: „Ihr Anzeigenauftrag der Region Rödermark“

wurde aktuell ein Rödermärker Unternehmen belästigt. Der Absender erweckte damit den Eindruck, als wäre bereits eine Bestellung in Form eines Anzeigenauftrags auf den Weg gebracht worden. Nun gelte es, eine Anzeigenvorlage zum Druck freizugeben und das Ganze dann unterschrieben zurückzufaxen oder zu mailen.

Unter den kleingeschriebenen „Auftragsbedingungen“ und „Mediadaten“ verbirgt sich in solchen Fällen, für welches Medium zu welchem Preis eine Anzeige geschaltet wird. In der Regel handelt es sich um dubiose Verzeichnisse ohne jeglichen Werbewert. Und für Anzeigen darin werden dann schnell vierstellige Beträge fällig.

„Zukunft gestalten“: Infotag in der Kulturhalle

Stichwort „Unternehmensnachfolge“ im Fokus: Wirtschaftsförderung verspricht interessantes Programm am 12. März

Rödermark (NHR) Die Übernahme eines Unternehmens ist eine komplexe Herausforderung, die nicht nur wirtschaftliches Geschick, sondern auch klare rechtliche, finanzielle und persönliche Entscheidungen erfordert. Kostenfreie Infotage zu eben diesem Thema, organisiert von den Wirtschaftsförderungen der Städte Rödermark, Dietzenbach und Dreieich, bieten für interessierte Produzenten und Dienstleister eine erstklassige Möglichkeit, sich rund um das Stichwort „Zukunft gestalten – Unternehmensnachfolge“ umfassend zu informieren und

auf den Austausch mit Experten sowie Gleichgesinnten zu setzen. Wichtig zu wissen bei alledem: Eine Unternehmensübernahme bietet auch besondere Chancen für Gründer. Denn diese fangen nicht bei Null an, sondern starten mit einem soliden und erfolgreichen Geschäftsmodell in die Zukunft. Fachkundige Experten stehen während der Veranstaltung als Gesprächspartner und Wegweiser zur Verfügung. Wirtschaftspaten, Berater von IHK und gründerberatungen.de, Vertreter von Förder- und

Hausbanken sowie zertifizierte Nachfolge- und Steuerberater kommen nach Rödermark und vermitteln geballtes Wissen. Es gibt Kurzvorträge, Infostände und die Gelegenheit, individuelle Herausforderungen im persönlichen Gespräch zu erörtern. „Passgenaue Lösungswege ausloten“: So lautet die Zielvorgabe für alle Beteiligten. Der Infotag findet am Mittwoch, 12. März 2025, von 16 bis 18 Uhr in der Kulturhalle Rödermark, Dieburger Straße 27, statt. In der dortigen Tiefgarage stehen Parkplätze für die Teilnehmer zur Verfügung. Interes-

sierte können sich anmelden bei Koordinator Alfons Hügemann, telefonisch unter der Nummer 06074 911-371 oder per E-Mail an alfons.huegemann@roedermark.de. Anmeldeschluss ist am Dienstag, 4. März. Zum Vormerken: Ein weiterer Servicetag zum Thema „Erfolgreiche Unternehmensnachfolge für Unternehmer und Gründer“ wird am 2. April im Capitol Dietzenbach, Europaplatz 3, aufgezogen. Dabei handelt es sich um eine Wiederholung der zuvor in Dreieich und Rödermark angebotenen Info-Plattformen.



CDU

Jetzt gilt's:
Am 23. Februar den Politikwechsel wählen!
Patricia Lips
Für Sie in den Bundestag

Beide Stimmen CDU

AL: „Andrea Schülner soll wie-der Erste Stadträtin werden“

Rödermark (NHR) Geht es nach den Vorstellungen der Koalition aus Anderer Liste (AL/Grüne) und CDU in Rödermark, soll Andrea Schülner nach sechsjähriger Amtszeit erneut zur Ersten Stadträtin gewählt werden, so eine Pressemitteilung der AL. Frau Schülner habe in den vergangenen Jahren eindrucksvoll bewiesen, dass sie die Aufgaben als Stadträtin hervorragend erfüllt, begründet Fraktionschef Stefan Gerl (AL/Grüne) den gemeinsamen parlamentarischen Antrag von CDU und seiner Fraktion. Für den Fall, dass eine Amtsinhaberin wie Schülner ihre

Eignung unter Beweis gestellt habe, sieht die Hessische Gemeindeordnung die Möglichkeit einer Wiederwahl ohne öffentliche Ausschreibung der Stelle vor. Anders als beim Bürgermeister erfolgt die Wahl der Erste Stadträtin durch die Stadtverordnetenversammlung. Die Amtszeit von Andrea Schülner endet formal Ende Juni. Ihre Wiederwahl und Ernennung solle in der März-Sitzung des Parlamentes erfolgen, schlagen die Koalitionäre vor. Die beiden gleich starken Koalitionspartner von AL/Grüne und CDU verfügen dort über 26 von 39 Stimmen.

NABU-Stammtisch

Rödermark (NHR) Der nächste Stammtisch des NABU Rödermark findet am Donnerstag, 20. Februar, um 19 Uhr in der Gaststätte Posto Bello in Waldacker, Hauptstraße 70 statt.

Die monatlichen Stammtische bieten Interessierten die Möglichkeit, ihre Fragen und Anregungen mit den Aktiven des Naturschutzbundes zu erörtern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Coffee-Bike rollt in den Bundestagswahlkampf

Rödermark (NHR) Nach dem Bürgermeisterwahlkampf geht es direkt weiter: Die CDU Rödermark lädt herzlich ein zu einer Tasse Kaffee oder Tee am Coffee-Bike: „Nutzen Sie die Gelegenheit für persönliche Gespräche und politische Diskussionen in entspannter Atmosphäre.“

Wann & Wo? Urberach – am Badehaus, 15.Februar, 10 – 12 Uhr und Ober-Roden – auf dem Marktplatz, 22.Februar, 9 – 12 Uhr. Besonders freut man sich, dass in Ober-Roden Bundestagsabgeordnete Patricia Lips anwesend sein wird.

Neu in der Stadtbücherei: Auch Saatgut zählt zum Kreislauf der Leihe

Rödermark (NHR) Berlin zelebriert seine Grüne Woche traditionsgemäß im Januar. Dann strömt das Publikum in großer Zahl zu dieser renommierten Landwirtschaftsmesse der besonderen Art – und in der Hauptstadt ist viel von ökologischen Kreisläufen die Rede. So wie nun auch bald in Rödermark! Dort beschert der Februar eine Grüne Aktionswoche in der Stadtbücherei an der Trinkbrunnenstraße. Saatgut kann ausgeliehen werden, eine Pflanzaktion sensibilisiert für das Hantieren mit Gemüsekeimlingen, während Kinder zu einer Gartenrallye starten. Kurzum: Im Bücherturm wird zur Wachstums Offensive geblasen. Am Montag, 17. Februar, geht es los. Dann erklärt Roters ab 16 Uhr im Rahmen einer kleinen Info-Auftaktveranstaltung, welche Saatgut-Tütchen zum Mitnehmen erhältlich sind. Tomaten, Erbsen, Bohnen, Kopfsalat oder Gartenmelde, auch „Spanischer Spinat“ genannt, werden um Zuspruch buhlen. Wie zuhause gepflanzt, geerntet und wieder eine Portion frisches Saatgut für das Folgejahr erzeugt werden kann: Dazu wird die Bücherei-Leiterin alle notwendigen Informationen auflisten. Am Mittwoch (19.) gibt es die Einführungsrunde als Alternativtermin ab 16 Uhr noch einmal. Am Dienstag (18.) wird es konkret. Dann lautet das Motto: „Wir pflanzen Salat. Was ist zu beachten? Was verspricht guten Ertrag?“ Von der Gärtnerei

unter Beweis gestellt werde, sieht die Hessische Gemeindeordnung die Möglichkeit einer Wiederwahl ohne öffentliche Ausschreibung der Stelle vor. Anders als beim Bürgermeister erfolgt die Wahl der Erste Stadträtin durch die Stadtverordnetenversammlung. Die Amtszeit von Andrea Schülner endet formal Ende Juni. Ihre Wiederwahl und Ernennung solle in der März-Sitzung des Parlamentes erfolgen, schlagen die Koalitionäre vor. Die beiden gleich starken Koalitionspartner von AL/Grüne und CDU verfügen dort über 26 von 39 Stimmen. nerei Löwer in Roßdorf werden die Setzlinge gespendet. Wer, ebenfalls ab 16 Uhr, dabei sein möchte, sollte sich anmelden unter der Rufnummer 06074 911-630. Gleiches gilt für die Aktionen für Kinder, mit denen die Woche abgerundet wird. Am Donnerstag (20.) können Mädchen und Jungen im Alter ab 8 Jahren um 15 Uhr zu einer Gartenrallye mit fünf Stationen starten. Am Freitag (21.) ist erneut Kreativspaß im Lesetempel angesagt, dann für die Altersgruppe ab 5 Jahren und deren (Groß-)Eltern. Ab 16 Uhr wird zunächst die Geschichte „Chaos im Frühlingsbeet“ vorgelesen, ehe die jungen Besucher selbst aktiv werden können. Pflanzenstecker sollen gebastelt werden: Bunte Schildchen, die für Orientierung im Reich der Blumentöpfe sorgen. „Bitte Schere und Kleber mitbringen“, heißt es im Haus der Bücher im Ober-Röder Ortskern. Apropos Kinder: „Ich finde, das Thema ‚Pflanzen und Wachstum‘ eignet sich ganz wunderbar, um den Nachwuchs einzubinden. Unser Team wird sich im Laufe des Jahres immer wieder neue Dinge einfallen lassen, um das Interesse wach zu halten und mit praktischen Gärtnertipps durch Frühling, Sommer und Herbst zu führen“, verspricht Jenny Roters. Wer noch einmal intensiver auf die genannten Themen und Termine blicken möchte, klickt auf stadtbuecherei.info oder schreibt eine E-Mail an jenny.roters@roedermark.de.

Rödermark (NHR) Anfang Februar luden die FREIE WÄHLER Rödermark zu Ihrem traditionellen Neujahrstreffen ein, das bereits zum zweiten Mal durch das „Ristorante Toscana“ im Clubheim der Viktoria Urberach einen gelungenen Rahmen erhielt. Der Vorstand um den Vorsitzenden Stefan Scheffer freute sich über ein sprichwörtlich „ausverkauftes Haus“ mit rund 60 Gästen, die sich aus Mitgliedern des Magistrats, Mitgliedern anderer Parteien Rödermarks, Freunden und Wegbegleitern der FWR, aber auch aus der regionalen politischen FREIE WÄHLER Familie

rekrutierten. So durfte FWR-Vorsitzender Stefan Scheffer die stellvertretende Landesvorsitzende der FREIE WÄHLER Hessen und Direktkandidatin für die Bundestagswahl im Wahlkreis Odenwald, Laura Schulz, und auch den erst kürzlich auf Landeslistenplatz 1 der FREIE WÄHLER Hessen gewählten Wilhelm Hartmann begrüßen. Beide betonten in ihren kurzen Reden die historische Bedeutung der kommenden Bundestagswahl und die Chance für die Freien Wähler in Hessen, bundespolitisch gestaltend mitzuwirken. Die Zeit für bürgernahe, wertere- und sachorientierte Politik



Im Bild (v.l.): Laura Schulz, Wilhelm Hartmann und Stefan Scheffer. (Foto: privat)

sei noch nie dringender gewesen, so Schulz. Vor allem Hartmann, erfolgreicher Unternehmer aus Fulda, warb um jede Stimme für die FW, die durch die Grundmandatsklausel berechnete Hoffnung haben, als Fraktion in den Bundestag zu

ziehen – dann mit Wilhelm Hartmann als Spitzenkandidat aus Hessen. Die kommunalen Themen des Jahres 2024 ließen im Anschluss der Vorsitzende Stefan Scheffer und sein Fraktionskollege und -vorsitzende Björn Beicken in einem kurzen Dialog Revue passieren. So wurden die Arbeit der FWR in der Stadtverordnetenversammlung sowie die Veranstaltungen des Parteivorstands hervorgehoben. Aber auch die Arbeit der politischen Mitbewerber wurde beleuchtet - mal mit mehr, mal mit weniger Seitenhieben und immer mit einem kleinen Augenzwinkern.

KI ist ein extrem mächtiges Tool

Hochschultag: Professor Dengel sieht künstliche Intelligenz als wertvolle Unterstützung für Lehrer im Unterricht



Professor Andreas Dengel war zu Gast beim 29. Hochschultag von Nell-Breuning-Schule und Stadt. (Foto: PS)

Bob Dylan, Entscheidungsbäume und Trainingsdaten spielen dabei unter anderem eine Rolle. Dengel begleitet in Hessen die Einführung des Faches „Digitale Welt“ für die fünften und sechsten Klassen. Es verbindet grundlegende Kompetenzen der Informatik mit ökonomischer und ökologischer Bildung. Es werden unter anderem die Phänomene KI und Social Media behandelt. Die KI wird nach Einschätzung von Andreas Dengel Lehrer nicht ersetzen, sondern unterstützen. Dafür hat der Professor mit seinen Mitarbeitern verschiedene Plattformen entwickelt. Beispielsweise Assisten-

ten, so kann ein Businessbot dabei helfen, eine Startup-Idee in einen Mini-Businessplan zu verwandeln. Dengel und seine Mitarbeiter haben außerdem ein Tool gebaut, mit dessen Hilfe Schüler mit historischen Personen chatten können. Ein anderes Beispiel ist eine Lesepattform. Die Lehrer können die aktuelle Lesekompetenz jedes einzelnen Schülers und seine Interessen individuell festlegen. Entsprechend gestaltet die KI die erzeugten Geschichten aus. „Dank den verschiedenen Trainingsdaten aus den verschiedenen Bereichen kann die Plattform maßgeschneiderte Geschichten auf dem einzel-

nen Lesekompetenzniveau erzeugen“, erklärte Dengel. Derzeit läuft in Hessen eine Testphase mit 1000 Schülern. „KI ist ein Tool, das extrem mächtig ist“, meint Andreas Dengel. Es werde im Berufsleben sehr viel verändern. Bei der anschließenden Diskussionsrunde ging es unter anderem um erhöhten Energiebedarf, Datenschutzfragen und Gefahren im Zusammenhang mit KI. Eine Besucherin fragte, ob künstliche Intelligenz irgendwann so unabhängig und mächtig wird, dass sie die Weltherrschaft übernehmen könnte. Andreas Dengel antwortete mit dem Beispiel einer künstlichen Intelligenz, deren einzige Aufgabe es ist, unter allen Umständen Büroklammern zu produzieren. Irgendwann könnte die KI auf die Idee kommen, dass der Mensch bei der Büroklammerproduktion ein Störfaktor ist. „Natürlich könnte so etwas passieren“, meinte Dengel. Eine KI, die in diesem Szenario die Weltherrschaft übernehmen will, würde sicher ganz viele Social-Media-Accounts anlegen und die politischen Meinungen in ihre Richtung lenken. Um solch ungewollte Auswirkungen der KI zu verhindern, müsse man vereinfacht ausgedrückt - „in den Arbeitsspeicher rein“ und der KI suggerieren, dass sie ihr Ziel erreicht hat. Dann schalte sie automatisch ab.

Am 23.02. Jens und SPD wählen ✓

SPD
Soziale Politik für Dich.

DR. JENS ZIMMERMANN

Gemeinsam anpacken,
Damit unsere Heimat stark bleibt.

© JensZSPD



Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Heimat und Europa (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Sterbefälle

am 05.02.25 in Offenbach: Gudrun Barthold, geb. Schinköthe, 87 Jahre
am 07.02.25 in Dietzenbach: Maria Mieth, geb. Müller, 90 Jahre
am 08.02.25 in Rödermark: Inge Müller, geb. Conrad, 83 Jahre
am 08.02.25 in Rödermark: Zbigniew Bagrowski, 68 Jahre

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene Sprechstunde dienstags von 8 bis 12 Uhr
Beratung für anerkannte Geflüchtete
Termine nach Vereinbarung: Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus SchillerHaus: mittwochs von 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Beratung Wohnungssicherung
Termine nach Vereinbarung: Stefan Petzold, Tel. 911-354, und Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351, wohnungssicherung@roedermark.de

Senioren- und Sozialberatung
Termine nach Vereinbarung; seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Sozialberatung für Urberach, Messenhausen und Bulau: Verna Reinhard, Tel. 911-356
Sozialberatung für Ober-Roden: Selma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Sozialberatung für Waldacker: Stefan Petzold, Tel. 911-354
Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trinkbrunnenstr. 10, montags von 8 bis 12

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK

Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigblatt gegr. 1952

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 04 - 6672 04 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rödermark

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 061 04 - 6672 04 - 0

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970 - 0

Uhr; Anmeldung bei Selma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Außensprechstunde Waldacker: Bürgertreff, Goethestr. 39, erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Stefan Petzold, Tel. 911-354

Senioren

Tanz und Sport für Senioren
Seniorentanz: donnerstags, 10 Uhr, Halle Urberach
Seniorensport: mittwochs, 9.30 Uhr, Halle Urberach; 11.15 Uhr, Kulturhalle, Graf-Reinhard-Saal
Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr
Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Sprechstunde der Quartiersmanagerin
Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung
Erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr
Eltern-Baby-Treff
freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr
Mutter-Vater-Kind-Spielkreis
mittwochs von 10 bis 12 Uhr ab dem ab 8. Monat bis zum 3. Lebensjahr

Mehrgenerationenhaus SchillerHaus

Kontakt Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, stephan.reich@roedermark.de
Koordination: Christiane Rasmussen, mobil 0160 6165779 (9 bis 14 Uhr, außer mittwochs), christiane.rasmussen@roedermark.de
Jugendarbeit: Stephanie Geisz, Tel. 31012-11, stephanie.geisz@roedermark.de
Beratungstermine
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17 Uhr

Angebote für Familien

Krabbel-Café mit Frühstück: dienstags, 10 bis 12 Uhr
Englischer Sprach-Spieltreff: mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr (Pavillon, 19.2.)
Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)
Angebote für Grundschulkinder
Kids-Club: montags, 16 bis 18 Uhr
Angebote für Senioren
Handarbeitskreis: montags, 19 bis 21 Uhr, zweimal pro Monat
Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr
Frauenspaziergang: dienstags, 9 bis 11 Uhr
Digitalcafé: letzter Mittwoch im Monat, 15 bis 18 Uhr
Frauenbüro
Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de

Integration

Montags, dienstags und donnerstags von 8 bis 14 Uhr, mittwochs von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr, SchillerHaus, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Abfuhrkalender

Bioabfall (14-tägig)
Bezirke D und E: Montag, 17. Februar
Bezirke B und C: Dienstag, 18. Februar
Bezirk A: Mittwoch, 19. Februar
Altpapier
Bezirk A: Donnerstag, 20. Februar
Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender / Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).
Die Abfahren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den Kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.
Gelber Sack
Bezirk 1: Dienstag, 18. Februar
Bezirk 2: Mittwoch, 19. Februar
Bezirk 3: Freitag, 21. Februar

Sonderabfall

In Zusammenarbeit mit der Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) bieten die Kommunalen Betriebe der Stadt Rödermark Termine zur Entsorgung von Sonderabfällen aus privaten Haushalten an. Das Umweltmobil steht zur Annahme bereit am Mittwoch, dem 19. Februar, von 16 bis 18 Uhr in Waldacker, Am Buchrain, und am Mittwoch, dem 26. Februar,

von 16.30 bis 17.30 Uhr in Messenhausen, Dietzenbacher Straße/Sackgasse.
Pro Anlieferung dürfen nicht mehr als 50 Liter bzw. 50 kg Sonderabfälle abgegeben werden. Das Fassungsvermögen der einzelnen Behälter darf nicht größer als 20 Liter (bei ätzenden Flüssigkeiten 10 Liter) sein.
Folgende Sonderabfälle können (möglichst unvermischt und in Originalbehältern) abgegeben werden: Chemikalien, Farben und Lacke, Holz-/Pflanzen-/Rostschutzmittel, Insektengift, Lösemittel, Säure- und Laugenreste; auch Ölkänter mit Resten und Feuerlöcher werden angenommen!
Nicht mitgenommen werden Altreifen, eingetrocknete Farben und Lacke sowie radioaktive, explosive und infektiöse Abfälle, Druckgasflaschen, Gaskartuschen für Campingkocher, Asbestabfälle, Stein-/Glaswolle, Dachpappe etc.
Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen sind an den Fachhandel zurückzugeben oder können in haushaltsüblichen Mengen (3–5 Stück) an der Altstoffannahmestelle in der Kappenstraße oder an der Übergabestelle der Firma Remondis, Jakob-Wolf-Straße 28, 63179 Obertshausen-Hausen, abgegeben werden.
Detaillierte Informationen können dem Abfallratgeber entnommen werden. Weitere Auskünfte erteilen die RMA unter Tel. 069 80052-134, -142 und -144 oder die Kommunalen Betriebe Rödermark, Tel. 06074 911-956.

Amtliche Mitteilungen der Stadt auf Seite 5

Ausverkaufte Oldie Night und Sitzungen im Fokus

Ober-Roden (NHR) Die dritte Woche einer langen Fastnachtskampagne eröffnet die finale Veranstaltungsserie der TS-Fastnachtler. Am heutigen Freitag (14.) beginnt um 20 Uhr die Oldie Night im Jazzkeller der TS-Halle. Um 19.15 Uhr ist Einlass. Die Veranstaltung ist seit geraumer Zeit restlos ausverkauft. Zu Musik von DJ Robby verspricht die Traditionsveranstaltung auch in diesem Jahr, voll einzuschlagen. Für die Unterhaltungsabteilung ist sie der Aufgalopp in den närrischen Schlusspurt und gleichzeitig die Prime Time der Kampagne. Am Sams-

tag wird der TS-Elferrat mit Aufräumarbeiten und Wagenbau beschäftigt sein, ehe es mit einer Abordnung abends zur Sitzung der Turngemeinde Ober-Roden geht. Damit enden auch die Sitzungsbesuche in dieser Kampagne. Der Fokus liegt in den nächsten zwei Wochen dann auf der eigenen Sitzung, sowie der Kinder-Jugend-Fastnachtsshow und dem Kindermaskenball am Fastnacht-Sonntag (2. März ab 15.01 Uhr). Hier erwartet die Besucher neben der Musik von Holger M. Auftritte von Kinder-Jazztanzgruppen und die Kostümpremierung.



Lehrersenioren der Nell Breuningschule in gemütlicher Runde

Rödermark (NHR) Bei dem ersten Treff im Jahr 2025 waren die früheren Lehrerinnen und Lehrer froh gelaunt und hatten sich viel zu erzählen aus früheren Tagen und zu aktuellen Be-

gebenheiten der Nell Breuningschule. Alle waren sehr angetan von der momentanen Schulsituation und begrüßten die Akzeptanz ihrer alten Schule. (Foto: privat)

Geburtstagskinder

Urberach	
16.02. Klaus Basler, Darmstädter Str. 9,	91 Jahre
16.02. Kurt Zimmer, Bulauweg 19,	78 Jahre
18.02. Jürgen Ganzer, Kinzigstr. 4,	79 Jahre
18.02. Jürgen Schaller, Freiherr-v.-Stein-Str. 50,	75 Jahre
18.02. Peter Schröder, Mozartstr. 25A,	73 Jahre
Ober-Roden	
15.02. Alfons Maurer, Donaust. 14,	85 Jahre
16.02. Katharina Hartig, Neckarstr. 10,	88 Jahre
16.02. Hans Lachmann, Talstr. 53A,	81 Jahre
16.02. Christa Rehermann, Eisenacher Str. 13,	81 Jahre
17.02. Betty Schöneberger, In der Plattenhecke 51,	84 Jahre
18.02. Helga Schäfer, August-Bebel-Str. 5,	81 Jahre
19.02. Karl Rode, Forststr. 28,	74 Jahre
20.02. Herbert Schneider, Pilsener Str. 10,	70 Jahre
21.02. Manfred Michalke, Am Wiesengrund 41,	71 Jahre

Apotheken-Notdienst

15.02.	Julius Apotheke
	Breidertring 104, Rödermark, Tel.: 06074/94750
16.02.	Einhorn Apotheke
	Nieuwpoorter Str. 68, Dudenhofen, Tel.: 06106/2897795
17.02.	Center Apotheke
	Offenbacher Straße 9, Dietzenbach, Tel.: 06074/914280
18.02.	Martins Apotheke, Babenhäuser Str. 23-27, Dietzenbach, Tel.: 06074/85280
19.02.	Rodau Apotheke
	Dieburger Straße 35, Rödermark, Tel.: 06074/98501
20.02.	Adler Apotheke
	Puiseauxplatz 1, Nieder-Roden, Tel.: 06106/72767
21.02.	Born Apotheke
	Borngartenstraße 6, Dreieich, Tel.: 06074/2399400

Bruce Springsteen Tribute mit Markus Rill & Friends

Urberach (NHR) Bruce Springsteens Tribute mit Markus Rill & Friends am 15. März um 19.30 Uhr in der Kelterscheune. Karten für dieses besondere Konzert können für 20 Euro bei Bücher im Gänseeck im Vorverkauf erworben werden. Reservierung per Mail an es@redroosterroedermark.de.

Sperrung „Auf der Tiefen Wiese“

Rödermark (NHR) In der Straße „Auf der Tiefen Wiese“ in Urberach wird der Strom- und Wasseranschluss für einen Neubau hergestellt. In Höhe der Hausnummer 7 muss die Straße deshalb vom 17. bis zum 22. Februar für den Autoverkehr gesperrt werden. Fußgänger und Radfahrer können die Absperrung passieren.

Shakespeare und Nyckelharpa in der Kelterscheune

Urberach (NHR) Bernd Lafrenz gibt seit über 35 Jahren Shakespeares große Dramen und Komödien auf der Bühne rasant und pointiert im Alleingang. Mit komödiantischem Temperament spielt er sämtliche Rollen aus den berühmtesten Werken. Am Freitag, 21. Februar, präsentiert er ab 20 Uhr in der Kelterscheune eine Hommage an William Shakespeare, gibt Einblick in dessen Leben und verbindet es mit Ausschnitten einiger bekannter Stücke des weltweit

meistgespielten Bühnenauteurs. In seinen Werken hat Shakespeare die Themen der Menschheit wie Liebe, Freundschaft, Tod, Macht, Gier, Hass, Eifersucht und Neid immer wieder in neuen Facetten bearbeitet. Freuen Sie sich auf einen Abend für und mit William Shakespeare begleitet von Thomas Roth an der Nyckelharpa. Karten gibt es über Tel. 4 86 02 85, über www.az-roedermark.de sowie bei allen Vorverkaufsstellen, u.a.

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.
Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund 17, Tel. 06074/862606, statt.
Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:
Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 061 06 / 66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Maine.V., Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 061 06 / 66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puiseauxplatz 1 (Ärztelhaus), Rodgau, Tel. 061 06 / 660090, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 061 06 / 66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 061 06 / 66009-25
Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9 – 16 Uhr, Tel. 061 06 / 66009-25.
DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30 – 12 Uhr, Di. + Do. 15 – 18 Uhr
Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9 – 11 Uhr, Do. 14 – 16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11 – 12 Uhr
Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.
Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380
Polizeisprechstunde
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911 875) statt.



HL Gebäudetechnik GmbH
[Privat - Gewerbe - Industrie]



Benzstraße 3a
64807 Dieburg
Tel.: 06071-88 16 20
eMail:office@hl-gt.de
www.hl-gt.de

- Kälte & Klimatechnik
- Lüftungstechnik
- Photovoltaik

- Heizung & Sanitär
- Badsanierung & fugenlose Komplettbäder

Was am Ende übrig bleibt?
Die Erinnerungen an einen
einzigartigen Menschen.



Beratung, Betreuung, Begleitung

Pietät Sturm GmbH
Bahnhofstr. 38
63322 Rödermark
Tel. 06074 - 629 211
www.pietat-sturm.com

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Erinnerungen, die unser Herz berühren,
gehen niemals verloren.



Stefanie Eisbach

geb. Lewandowski

* 28.05.1947 † 08.02.2025

In stiller Trauer
Michael und Jasmin
Markus und Petra
und alle Angehörigen

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Freunde und
Bekannten, die unserer lieben Mutter

Wilma Schäfer

† 12.01.2025

auf ihrem letzten Weg begleitet haben und
ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer
Gaebler für die einfühlsamen Worte.

Danke Mama für die kostbare Zeit mit dir

Deine Kinder
Wolfgang und Annette



**AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER DACHDECKER-,
ISOLIER- UND GERÜSTARBEITEN
SPENGLEREI • ZIMMEREI**

Senefelderstraße 24 • 63322 Rödermark
Tel.: 06074/4 25 06 • Mobil: 0173/213 66 80
E-mail: walter-dachdeckerbetrieb@t-online.de
www.walter-geruestbau.com

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG

Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg

Tel. (06071) 98810

Fax (06071) 5161

www.draht-weissbaecker.de

E-Mail: draht@weissbaecker.de



- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohn-
wagen, ☎ 03944 - 36160,
www.wm-aw.de Fa.

Suche Reihenhäuser / Wohnung -
Ohne Makler,
☎ 0 60 81 - 9 58 99 47

Stefanie, 64 Jahre jung, leider
schon Witwe! Nach meiner Trauer-
zeit möchte ich jetzt endlich pv
einen Neuanfang mit einem netten
Mann (Alter ist nicht entscheidend)
wagen. Bin hübsch, lieb, häuslich
u. natürlich, umzugsbereit, wohne
hier in der Gegend, mag Reisen,
Natur, Gespräche und gemütl.
Stunden zu zweit! ☎ 0151 -
62913878

Haushaltsauflösungen, Kleinum-
züge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll,
Renovierungen zum günstigen
Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-
3146823

Suche antike Möbel, Gemälde,
Uhren, Silber, Militaria, Bücher,
Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 -
9154213

Nebenjob gefällig? Keine Versi-
cherung, kein Verkauf! Bei Inter-
esse bitte melden unter
☎ 06104-4970-90

Ursula, 73 J., liebevolle Witwe,
sehr hübsch mit schöner vollbusi-
ger Figur, habe nur eine kleine Ren-
te, dafür aber ein großes Herz. Ich
mag die Natur bei jedem Wetter,
wohne alleine hier i. der Gegend u.
suche pv e. lieben Mann gerne
auch älter, der mich braucht u. lie-
bevoll umsorgt sein möchte, habe
Auto u. kann umziehen. ☎ 0151 -
62903590

**Kaufe Wohnmobile & Wohn-
wagen**, Zustand egal auch mit Män-
gel Tel. 0174/6004673

**Nette Frau sucht neue Vollzeit
Betreuungsstelle in Privathaushalt!**
Ich spreche Deutsch und lese
gerne vor. Ich habe Erfahrung mit
Demenz und bettlägerigen Men-
schen. Nur Langfristig! Mit eigene
Schlafraum ☎ 0621 - 18060334,
01579 - 2452024

tig kenntlich macht, welchem
Bewerber sie gelten soll, und
seine Zweitstimme in der Wei-
se, dass er auf dem rechten Teil
des Stimmzettels (Blaudruck)
durch ein in einen Kreis
gesetztes Kreuz oder auf ande-
re Weise eindeutig kenntlich
macht, welcher Landesliste
sie gelten soll. Der Stimmzet-
tel muss vom Wähler in einer
Wahlkabine des Wahlraumes
oder in einem besonderen
Nebenraum gekennzeichnet
und in der Weise gefaltet wer-
den, dass seine Stimmabga-
be nicht erkennbar ist. In der
Wahlkabine darf nicht fotogra-
fiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie
die im Anschluss an die Wahl-
handlung erfolgende Ermitt-
lung und Feststellung des
Wahlergebnisses im Wahlbe-
zirk sind öffentlich. Jedermann
hat Zutritt, soweit das
ohne Beeinträchtigung des
Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahl-
schein haben, können an der
Wahl im Wahlkreis, in dem
der Wahrschein ausge-
stellt ist,

a) durch Stimmabgabe in ei-
nem beliebigen Wahlbezirk
dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen
will, muss sich von der Gemein-
debehörde einen amtlichen
Stimmzettel, einen amtlichen
Stimmzettelschlag sowie ei-

nen amtlichen Wahlbrief um
schlag beschaffen und seinen
Wahlbrief mit dem Stimmzet-
tel (im verschlossenen Stimm-
zettelschlag) und dem un-
terschiedenen Wahrschein so
rechtzeitig der auf
dem Wahlbriefumschlag an-
gegebenen Stelle zuleiten, dass
er dort spätestens am Wahl
den.

6. Jeder Wahlberechtigte kann
sein Wahlrecht nur einmal
und nur persönlich ausüben.
Eine Ausübung des Wahl-
rechts durch einen Vertreter
anstelle des Wahlberechtigten
ist unzulässig (§ 14 Ab-
satz 4 des Bundeswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des
Lesens unkundig oder wegen
einer Behinderung an der Ab-
gabe seiner Stimme gehindert
ist, kann sich hierzu der Hilfe
einer anderen Person be-
dienen. Die Hilfeleistung ist
auf technische Hilfe bei der
Kundgabe einer vom Wahlbe-
rechtigten selbst getroffenen
und geäußerten Wahlentschei-
dung beschränkt. Unzulässig
ist eine Hilfeleistung, die unter
missbräuchlicher Einflussnah-
me erfolgt, die selbstbestimmte
Willensbildung oder Entschei-
dung des Wahlberechtigten er-
setzt oder verändert oder wenn
ein Interessenkonflikt der Hilf-
sperson besteht (§14 Absatz 5
des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst
ein unrichtiges Ergebnis einer
Wahl herbeiführt oder das

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen,
Wohnmobile etc. für Export,
Zustand egal, zahle Höchstpreise
Sofort Bargeld, bitte alles
anbieten, jederzeit erreichbar.

0151/ 7187 2306
06258/5089921

Herr Kunzmann kauft an: Pelze
aller Art, Alt- und Bruchgold,
Zahngold, Goldschmuck, Mün-
zen, Uhren, Perlen, Mode-
schmuck, Bernsteinschmuck,
Perücken, Puppen, Leder- und
Krokotaschen, Figuren, Eisen-
bahnen, Ferngläser, Bleikristalle,
Kleidung, Orden, Gobelins, Mes-
sing, Bilder, Zinn, Silberbesteck,
Krüge, Teppiche, Porzellan,
Schallplatten, Nähmaschinen,
Schreibmaschinen, Bücher, Mö-
bel, Gardinen, auch Haushalts-
auflösungen, kostenlose Be-
ratung und Anfahrt sowie Wertein-
schätzung. Zahle absolute
Höchstpreise, 100% seriös und
diskret, Barabwicklung vor Ort
von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr
☎ 06104/9879935

Kaufe Motorräder alle Marken,
alle Modelle, Quad, UTV, Chip-
per, Enduro, Beiwagen, E-Roller
oder E-Bikes. Auch mit Mängel
oder Unfall. Bitte alles anbieten.
Zahle bar 06158/6086991, 0173/
3087449

Frau Daniel kauft an: aller Art,
Nähmaschinen, Schreibmaschi-
nen, Figuren, Porzellan, Schall-
platten, Eisenbahn, Leder- und
Krokotaschen, Silberbesteck,
Bleikristall, Zinn, Modeschmuck,
Möbel, Kleider, Alt- und Bruch-
gold, Zahngold, Goldschmuck,
Gardinen, Uhren, Münzen, Bern-
stein, Perlen, Bilder, Gobelins,
Messing, Teppiche, Orden, Fern-
glas, Puppen, Perücken, Krüge,
komplette Nachlässe sowie
Haushaltsauflösungen. Kostenlo-
se Besichtigung und Wertschät-
zung +++100% seriös und dis-
kret+++ Barabwicklung vor Ort.
Mo-So von 08-21 Uhr
☎ 069-17516793

Familie Strauss kauft
Pelze und Nerze aller Art, Alt- und
Bruchgold, Goldschmuck, Zahn-
gold, Altgold, Leder- und Krokota-
schen, Figuren, Eisenbahnen,
Gold- und Silbermünzen, Silber,
Krüge, Zinn, Bernsteinschmuck,
Porzellan, Schallplatten, Nähma-
schinen, Taschenuhren, Möbel,
Haushaltsauflösungen.
Kostenlose Besichtigung und ko-
stenlose Anfahrt sowie Wertein-
schätzung. Zahle Höchstpreise,
Bar und vor Ort. 100% seriös,
100% zuverlässig. Von 8-21 Uhr
☎ 069-66059493

Kaufe Autos

PKW, Busse, LKW, Geländewagen,
Wohnwagen/- mobile, Traktoren,
Bagger, auch mit Mängeln.
Zustand egal.

Bitte alles anbieten, Zahle bar und Fair.

24 Stunden erreichbar!
06157/ 9168006
0177/ 31 05303

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge

PKW's, Busse, Geländewagen,
Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer,
Traktoren, Bagger.

Alles anbieten!

(Baujahr, Km, Zustand egal).

Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

Ergebnis verfälscht, wird mit
Freiheitsstrafe bis zu fünf Jah-
ren oder mit Geldstrafe be-
straft. Unbefugt wählt auch,
wer im Rahmen zulässiger As-
sistenz entgegen der Wahlent-
scheidung des Wahlberechtig-
ten oder ohne eine geäußerte
Wahlentscheidung des Wahl-
berechtigten eine Stimme ab-
gibt. Der Versuch ist strafbar (§
107a Absatz 1 und 3 des Strafge-
setzbuches).

Rödermark, den
30.01.2025

**Der Magistrat der Stadt
Rödermark**
Artur Singer, Gemeinde-
wahlleiter

KFZ-ANKAUF

**WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND**



ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de



**Amtliche
Bekanntmachungen
der Stadt Rödermark**

Bürgerbüro geschlossen, Wahlamt geöffnet

Vor und nach der Bundestags-
wahl am 23. Februar kein Ser-
vice im Rathaus Urberach –
Briefwahlunterlagen gibt es am
Freitag, Samstag und Sonntag
im Wahlamt

Wegen der Vorbereitungen zur
Bundestagswahl und der Auf-
gaben am Tag danach ist das
Bürgerbüro am Freitag, 21. Feb-
ruar, und am Montag, 24. Feb-
ruar, geschlossen.

Das Wahlamt steht den Bürge-
rinnen und Bürgern aber am
Freitag (21.) von 8 bis 15 Uhr
und am Samstag (22.) von 10
bis 12 Uhr im Rathaus Urber-
ach (Erdgeschoss) zur Verfü-
gung. An beiden Tagen können
für die Bundestagswahl die
Briefwahlunterlagen beantragt
werden oder man kann direkt
vor Ort seine Stimme abgeben.

Hierzu müssen die Wahlbe-
nachrichtigung und der Per-
sonalausweis mitgebracht wer-
den.

Bei plötzlicher Erkrankung
können Wahlberechtigte noch
am Wahlsonntag, 23. Februar,
von 8 bis 15 Uhr Briefwahlun-
terlagen im Rathaus Urberach
beantragen. Die Unterlagen
können auch von Bevollmäch-

tigten im Bürgerbüro abgeholt
werden. Die ausgefüllte Wahl-
benachrichtigung/den Brief-
wahlantrag darf man dann
aber nicht vergessen.

Die ausgefüllten Briefwahl-
unterlagen müssen am Wahl-
sonntag spätestens bis 18 Uhr
in den Rathäusern – per Ein-
wurf in die Briefkästen – einge-
gangen sein.

**Der Magistrat der Stadt
Rödermark**
Rotter,
Bürgermeister

Wahlbekanntmachung

1. Am 23. Februar findet die
Wahl zum 21. Deutschen Bun-
destag statt. Die Wahl dauert
von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt Rödermark ist in 12
allgemeine Wahlbezirke einge-
teilt.

In den Wahlbenachrichtigun-
gen, die den Wahlberechtigten
in der Zeit vom 13. Januar 2025
bis 02. Februar 2025 übersandt
worden sind, sind der Wahlbe-
zirk und der Wahlraum an-
gegeben, in dem der Wahlbe-
rechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten
zur Ermittlung des Briefwahl-
ergebnisses um 15.30 Uhr in
der Kulturhalle Ober-Roden,
Dieburger Straße 27 zusam-
men.

3. Jeder Wahlberechtigte kann
nur in dem Wahlraum des
Wahlbezirks wählen, in dessen
Wählerverzeichnis er eingetra-
gen ist.

Die Wähler haben die Wahlbe-
nachrichtigung und ihren Per-
sonalausweis oder Reisepass

KIRCHENGEMEINDEN
IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Freitag, 14.Februar

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse

Samstag, 15.Februar

17.30 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder beider Gemeinden

Sonntag, 16.Februar

10.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefeier mit den Kirchenmäusen (Herbert Richter // 2. Seelenamt f. Wilma Schäfer)

Kollekte an Sa/So: Kirchliches Leben in d. Pfarrei

Dienstag, 18.Februar

9.00 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier mit Kommunionfeier

Mittwoch, 19.Februar

19.00 Uhr: (St. Gallus) Abendmesse

Donnerstag, 20.Februar

11.00 Uhr: (Eichenhof) Seniorengottesdienst

Freitag, 21.Februar

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse

Samstag, 22.Februar

Kathedra Petri – Fest

17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse (Pater Heinrich Rink // Walter Josef Sturm z.Jgd., Anna Maria Sturm geb. Weber, leb. u. verst. Angeh. d. Fam. Sturm u. Weber)

Sonntag, 23.Februar

10.30 Uhr: (St. Gallus) Familiengottesdienst mitgestaltet von Rejoice-Kids & -Teens

10.30 Uhr: (Waldacker) Wortgottesfeier mit Kommunionfeier

12.00 Uhr: (St. Nazarius) Taufe von Louis Neumann

Kollekte an Sa/So: Kirchliches Leben in d. Pfarrei

Pfarrbüros: Am Rosenmontag (3.) sowie Fastnachtsdienstag (4.) bleiben beide Pfarrbüros von St. Gallus und St. Nazarius geschlossen.

Kolpingsfamilie Ober-Roden: Freitag, 21.Februar, Kegel-Stammtisch: Wir haben wieder von 18 bis 20 Uhr im Kegelcenter Groß-Zimmern (Waldstr.81) eine Kegelbahn reserviert. Wir freuen uns immer über neue Kegler. Nähere Infos bei Günter Ullmann unter 95734.

Am Samstag, 1. März, nehmen wir am Rathaussturm teil. Wer gerne mitlaufen möchte, bitte bei Markus Wehner (0176/76651980) melden. Er koordiniert die Vorbereitungen und steht für weitere Fragen zur Verfügung.

Seniorennachmittag in St. Nazarius: Am 20.Februar um 14.33 Uhr ist es soweit. Im FORUM St. Nazarius heißt es wieder „Ob alt, ob jung – wir feiern Fastnacht mit viel Schwung“. Herzliche Einladung an alle, die mitfeiern möchten und einen lustigen Nachmittag bei Kaffee und Kreppel verbringen wollen. Musik, Tanz und Unterhaltung kommen nicht zu kurz. Kostümierung ist ausdrücklich gewünscht!

Katholische Frauengemeinschaft: Der Dienstagstreff am 25.Februar findet nicht im Gemeindezentrum, sondern im Urberacher Hof bei der Familie

Kaufmann, Konrad- Adenauer-Str. 86, um 19.30 Uhr statt.

Seniorennachmittag in St. Gallus: Zum Kreppelkaffee an Weiberfastnacht mit Live-Musik und Überraschungsgästen lädt der Arbeitskreis Senioren ein. Wann: am 27. Februar ab 14.30 Uhr Kreppelkaffee im Gemeindezentrum St. Gallus

Ev. Kirchengemeinde Rödermark

Freitag, 14.Februar

18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden

Sonntag, 16.Februar

10.00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst - Winterkirche, Gestaltung. Pfrin. Daniela Wieners, Ev. Petruskirche Urberach

11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Vorbereitung. Rochelle Ludwig, Karin Walter, Saal Urberach

11.15 Uhr:Kinderkirche, Gemeindepädagogin Mairine Luttrell und Team, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

15.00 Uhr: Einführung der Kirchenmusikerin Elke Meyer als Kantorin im Nachbarschaftsraum, Dudenhofen

Montag, 17.Februar

10.00 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab März 24 geboren wurden, Nur noch wenige Plätze frei - bitte anfragen. Dachstudio Urberach

15.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe ab drei Jahre, Leitung Frau Akiko Schneider, Gemeindesaal Ober-Roden

19.15 Uhr: Alphornbläser, Saal Urberach

20.00 Uhr: Posaunenchor, Saal Urberach

Dienstag, 18.Februar

10.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindesaal Ober-Roden

15.00 Uhr: Konfiunterricht, Gemeindepädagogin Mairine Luttrell, „Beten I“, Gemeindesaal Ober-Roden

15.30 Uhr: Konfirmandenunterricht der Konfis 2024/25, Gottesbilder in Bibel, Liedern und Kunst, Saal/Küche Urberach

18.00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin Doris Huber, über das Gemeindebüro, wenn der Saal benötigt wird, weicht die Gitarrengruppe ins Dachstudio aus, Saal Urberach

20.00 Uhr: Yoga-Kurs mit Susan Diehl, Anmeldung direkt bei Susan Diehl, Tel. 690857, Gemeindesaal Urberach

Mittwoch, 19.Februar

18.00 Uhr: Guck mal rein - offener Treff für Frauen, Nähere Informationen erteilen Christel Borbe (Tel. 7303) und Monika Schumann (Tel. 9187736), wird in der Gruppe verabredet

18.30 Uhr: Jongliergruppe „Los Droppos“, Saal Urberach

Donnerstag, 20.Februar

10.30 Uhr: Neuer Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab September 24 geboren wurden, Start einer neuen Gruppe - Reinschnuppern erwünscht, Dachstudio Urberach

14.30 Uhr: Seniorentreffen, Seniorentreffen mit Kartenspielen, Ev. Gemeindehaus Urberach

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe L-Z, in den Räumlichkeiten in Urberach

19.30 Uhr: Chorprobe Rejoice,

Gemeindesaal Urberach

Freitag, 21.Februar

18.30 Uhr: GJV-Sitzung, anschließend gemütlicher Teemerabend

18.30 Uhr: Posaunenchor, Leitung. Matthias Wetzlar, Gemeindesaal Ober-Roden

Die Kirchen sind zum Innehalten und zum Gebet geöffnet. **Wissenswertes und Aktuelles** erfahren Sie auf der Homepage. www.GOCKELundFISCH.de.

Freie ev. Gemeinde Rödermark

Freitag, 14. Februar

17.00 Uhr: Biber, Wölflinge und Jungpfadfinder (bis 12 Jahre).

20.00 Uhr: Pfadfinder (ab 13 Jahre).

Sonntag, 16.Februar

15:00 Nachmittagsgottesdienst (Jens Bertram) und Kindergottesdienst, anschließend gemütliches Beisammensein.

Livestream über www.feg-roedermark.de.

Hauskreise finden nach Absprache statt.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 69 97-0

VdK-Kaffeenachmittag

Ober-Roden (NHR) VdK-Kaffeenachmittag am Donnerstag, 27.Februar, um 14.30 Uhr im Forum Nazarius. Der Vorstand lädt alle Mitglieder herzlich dazu ein. Anmeldungen erbeten an Bernd Koop (Vorsitzender) Tel. 95252 beim Sozialverband VdK in Ober-Roden.

Biographische Reise für Frauen

Rödermark (NHR) Frauen, die sich häufig unter Druck fühlen, die lernen möchten, sich selbst besser wahrzunehmen und auf die eigenen Bedürfnisse zu achten: Sie stehen im Fokus einer vierteiligen Veranstaltungsreihe im Bürgertreff Waldacker. Dort wird ab Mitte März wieder eine „Biographische Reise“ angeboten. Der Kurs beginnt am Montag, 12. März, von 18.30 bis 21 Uhr und wird im wöchentlichen Rhythmus bis zum 2. April fortgesetzt. Als Referentin begleitet Marlene Isermann, Systemische Beraterin und Kunsttherapeutin, die Teilnehmerinnen.

„Mein Kurs richtet sich an Frauen, die sich Zeit für ihre persönliche Weiterentwicklung nehmen möchten. Frauen, die sich allorts engagieren, sich dabei aber häufig aus dem Blick verlieren, oder Frauen, die erfahren möchten, welche biografischen Muster sie an innerer Balance hindern“, erläutert Isermann. Der Kurs führe die Teilnehmerinnen behutsam zu den eigenen Ressourcen. Sie lernten dabei, wie wertvoll eine Auszeit mit Innhalten ist. Dazu werde die Selbstreflexion aufgegriffen und die persönlichen Ausdrucksformen – ohne jegliche Vorkenntnisse und Anspruch – könnten sie sich auf dieser Reise in entspannter Atmosphäre selbst begegnen und neu entdecken.

Die Kursgebühr beträgt 120 Euro. Interessierte Frauen können sich bis zum 5. März per Mail an m-isermann@web.de anmelden. Fragen zur Veranstaltungsreihe beantwortet das Team vom Bürgertreff Waldacker unter der Rufnummer 94852.

Hohe Konzentration und Anspannung

Bogenschützen des SV Diana sind das ganze Jahr über aktiv / Außenanlage „ein Traum“

Ober-Roden (PS) - Der SV Diana hat rund 60 Bogenschützen. In den wärmeren Jahreszeiten sind die Sportler hauptsächlich am Schützenhaus auf ihrer Außenanlage aktiv, jetzt im Winter wird in der Sporthalle an der Kapellenstraße trainiert. Zuletzt freuten sich die Schützen unter anderem über die Meisterschaft in der Oberliga Süd.

„Ich bin durchs Schnitzleesen zu dem Sport gekommen“, meint Karl Schneider schmunzelnd. In früheren Jahren war der Mittwoch im Schützenhaus nämlich immer der Schnitzzeltag. Schneider, der gemeinsam mit Wolfram Nitschke die Bogenschützen trainiert, schmeckte nicht nur das kulinarische Angebot des Vereins. Gleichzeitig trainierten die Schützen und Schneider absolvierte eine Schnuppereinheit. „Da bin ich hängen geblieben, 2011 war das“, erinnert sich Schneider gerne. Den Schnitzzeltag im Schützenhaus gibt es nicht mehr, Karl Schneider ist aber dabei geblieben und ist begeistert von seinem Sport. So wie sein Trainerkollege Wolfram Nitschke, der schon seit Anfang der achtziger Jahre dabei ist. „Bogenschießen, das ist hohe Konzentration, das ist die Anspannung. 18 Kilo hast du da auf den Fingern, über 100 Schüsse hat man da im Wettkampf am Tag. Da weiß



Zuletzt durften sich die Diana-Schützen unter anderem über die Meisterschaft in der Oberliga freuen. (Fotos: PS)

man abends, was man gemacht hat“, beschreibt Nitschke die Faszination seiner Sportart. Selbst kann er aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr selbst schießen, er konzentriert sich mittlerweile ganz auf seine Trainertätigkeit. Mit seiner Jugendmannschaft gewann er früher unter anderem die Deutsche Meisterschaft. „Wir haben auch ganz viele Best Ager bei unseren Schützen - einfach, weil das Bogenschießen Körper, Geist und Seele gut tut“, sagt Wolfram Nitschke. In ihrer kleinen Werbebroschüre schreiben die Diana-Schützen: „Das stete Spannen und Entspannen in Kombination mit hoher Konzentration und präziser Bewegungsausführung ist schon fast ein meditativer Prozess, der sehr viel mit der eigenen Körperwahrnehmung

zu tun hat. Das Bogenschießen kann je nach Konstitution ab ca. zehn Jahren bis ins hohe Alter betrieben werden.“ Interessierte können jederzeit ein Schnuppertraining vereinbaren. Von Oktober bis April wird dreibis viermal in der Woche Training in der Halle angeboten. Sobald die Temperaturen einigermaßen erträglich sind, wird auch draußen am Schützenhaus trainiert. „Es gibt Schützen, die schießen nur draußen im Freien. Es ist grundsätzlich schon eher ein Außensport“, so Wolfram Nitschke. In der Halle sind die Scheiben 18 Meter entfernt, draußen sind es bis zu 0 Meter. Die Faszination Bogenschießen hat auch Karl-Heinz Jansen voll erfasst. Wenn er mal nicht mit dem Training aussetzen

muss, dann fehle ihm spätestens nach drei Tagen etwas, erzählt Jansen. „Da kribbelt es und man wird unruhig.“ Nach einem Unfall im Jahr 2001 ist der Diana-Schütze auf den Rollstuhl angewiesen. 2014 kam ein schwerer Herzinfarkt hinzu. „Ich habe vorher schon sporadisch Bogen geschossen“, erinnert sich Jansen. Auf der Suche nach einer passenden Sportart stieg er nach seinem Herzinfarkt wieder richtig ein. Die richtige Entscheidung: „Ich habe mit Jörg Pötsch einen sehr guten Trainer. Er hat sich meiner angenommen, danach ging es rapide nach oben“, sagt Jansen, der in Bad König wohnt. Pötsch betreute 2016 Jennifer Heß bei den Paralympics in Rio. Karl-Heinz Jansen nimmt an den Wettkämpfen der Nicht-

behinderten teil. „Ich möchte gerne die Herausforderung. Die ganze Spannung im Körper, die - ich sage immer - die Normalos vom Fuß an aufbauen können, das kann ich ja nur ab der der Hüfte“, beschreibt Jansen die Herausforderung, die er gerne annimmt. „Ich habe innerhalb von vier Monaten drei Garnituren T-Shirts gebraucht - immer eine Nummer größer. Der Oberkörper geht dann schon etwas in die Breite“, sagt Jansen zu den Folgen des intensiven Trainings. Der Empfehlung seines Orthopäden, etwas für seinen Rücken zu tun, ist er mit dem Bogenschießen jedenfalls nachgekommen. Karl-Heinz Jansen, der dreimal in der Woche trainiert, gehörte auch dem Team an, das kürzlich Oberliga-Meister wurde. „Die Mischung macht es. Die Chemie zwischen uns hat im Team gepasst“, beschreibt Jansen das Erfolgsgeheimnis. „Viele hatten uns gar nicht so richtig auf dem Schirm. Aber spätestens, als der Wettkampf vorbei war, wussten sie, was Sache ist.“ Besonders gerne erinnert sich Jansen, als er 2019 in Luxemburg an einem internationalen Weltcupturnier teilnehmen durfte und eine persönliche Bestleistung erzielte. Man muss beim SV Diana nicht unbedingt in einer Mannschaft dabei sein oder an Einzelwettkämpfen teilnehmen, um Spaß

am Bogenschießen zu haben. Werner Hormes beispielsweise beschränkt sich weitgehend auf die Teilnahme am Training. Im Winter auch in der Halle, sonst aber vor allem unter freiem Himmel. „Die Außenanlage ist traumhaft“, sagt der Jügesheimer, der seit zweieinhalb Jahren beim Bogenschießen dabei ist. Von seiner ältesten Tochter hatte er mal einen Bogenkurs in Zellhausen geschenkt bekommen, so war der Einstieg. Auf der Suche nach einem Verein gab nach verschiedenen Probetrainings schließlich die Außenanlage den Ausschlag für Ober-Roden. „Ich habe zwar auch schon einmal an einem Turnier teilgenommen, aber das brauche ich nicht unbedingt.“ Das regelmäßige Training genügt ihm. Teilweise ist er drei-, viermal in der Woche auf der Außenanlage anzutreffen. Wie Werner Hormes schießt auch Karl-Heinz Jansen lieber im Freien. „Die 18-Meter-Distanz in der Halle ist den Winter über eine schöne Sache. Man hat ein Dach über dem Kopf und es ist warm. Aber richtig interessant ist es, wenn es nach draußen auf die langen Distanzen geht. Die 50, 60, 70 Meter sind dann eine Herausforderung, wenn man etwa den Seitenwind berücksichtigen muss“, so Jansen. Weitere Informationen unter www.svdiana-oberroden.de.

SPORT

HSG EMU

Ergebnisse

Herrn 2 – HSG Bachgau III 25:22
E-Jugend aK. II – mJSG Gr.-Zimmern/Dieburg aK II 0:2

Vorschau

Samstag (15.): E-Jugend – TV Niedernberg 15 Uhr Halle Ur-

berach, TV Bürgstadt – EMU I 16.15 Uhr.
Sonntag (16., Halle Urberach): E-Jugend aK. II – mJSG Kirchzell/Bürgstadt aK II 12 Uhr, -Jugend – HSG Haibach/Glatzbach 15 Uhr, mD-Jugend – HSG Bachgau 16.30 Uhr.

Schach-Spielgemeinschaft Rödermark/Eppertshausen

Schachklub Gernsheim – SSG 1 2:6

Nach dem zweiten Saisonsieg und nun vier Punkten belegt die erste Mannschaft der Schach-Spielgemeinschaft den 5. Platz in der Tabelle der Landesklasse Süd. Es wird jedoch ein weiterer Sieg im nächsten Heimspiel gegen den Tabellenletzten aus Mörlenbach erforderlich sein, um die Chancen auf den Klassenerhalt zu vergrößern.

SSG 2 - Schachklub Eberstadt 4:3

Nach dem sechsten Spieltag in der Bezirksklasse belegt die zweite Mannschaft der Schach-Spiel-

gemeinschaft mit sieben Punkten den 5. Tabellenplatz.

SSG4 - Schachforum Darmstadt VII 0:4

In der Kreisklasse C rangiert die vierte Mannschaft der Schach-Spielgemeinschaft mit fünf Punkten auf dem 8. Tabellenplatz.

Den Spielabend trägt die Schach-Spielgemeinschaft Rödermark/Eppertshausen donnerstags ab 20 Uhr im Bürgertreff Waldacker, Goethestraße 39 in Rödermark-Waldacker aus. Das Schüler- und Jugendtraining findet donnerstags zwischen 18.30 und 20 Uhr statt.

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Verschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Ober-Roden (NHR) Die Verbandsliga-Mannschaft der Turnerschaft hat sich im Testspiel auf dem eigenen Kunstrasenplatz gegen den Tabellenzweiten der Gruppenliga Frankfurt Ost, die SG Bruchköbel, mit 5:1 durchgesetzt. Die Tore für das Team von Bastian Neumann erzielten nach frühem 0:1 Rückstand Amin El Mard (24., 35.), Patrick Bleibdrey (26./FE), Kewin Siwek (71.) und Jannik Zeise (74.).

Die 2. Mannschaft spielte im Test gegen den Offenbacher A-Ligisten FV 06 Sprendlingen 1:1-Remis.

Die 3. Mannschaft besiegte Viktoria Klein-Zimmern II mit 7:1 Toren. Es trafen Patrick Skorupa (3., 50.), Sebastian Müller (32., 40.), Fabian Karb (33.), Janis Römer (43.) und Lasse Schallmayer (76.) für das Team von Dennis Prüstel.

Die U17 gewann im Test bei der Spvgg. Langenselbold mit 6:0 (Tore: Mounir Mirrouch, 2x Yahya Eddayazi, Vito Galatioto, Ilias Filali, Marlon Pfaff).

Die U16 gewann beim Hallenfestival der SG Mosbach/Radheim alle Spiele und holte den 1. Platz.

Die U15 gewann zwei Tests. Bei der der SG Rot-Weiss Frankfurt gewann das Zeise-Team mit 1:0, beim KV Mühlheim siegte die C1 mit 7:0-Toren.

Die U14 setzte sich mit 5:3 beim TSV Heusenstamm durch (Tore: Anton Holzapfel, Be-

Ihre HEIMATZEITUNGEN aus einer Hand

Testspiele und Turnierergebnisse der TS Ober-Roden



Beim Hallen-Festival der SG Mosbach-Radheim holten B1 und F1 der Turnerschaft jeweils den Turniersieg - und auch die G1 und G2 Jahrgänge (im Bild) waren erfolgreich bei ihren Altersklassen am Start. (Foto: TSO)

rat Kargi, Aras Sagman, Jamal Khadri, Anas Bousbaa).

Die E1 siegte gegen den TSV Dudenhofen II mit 15:2-Toren.

Die E2 unterlag bei der Spvgg. Langenselbold II mit 2:3.

Wie die B1 gewann auch die F1 bei den Turnieren der SG

Mosbach/Radheim alle Spiele - und auch die G1 und G2-Jahrgänge nahmen mit insgesamt vier Teams erfolgreich am Hallen-Spielfest der SG Mosbach/Radheim in Schaafheim teil.

Testspiel-Termine: Samstag (15.): C1 - Germania Ober-Roden (11 Uhr), Spvgg. Langenselbold II - C2 (11 Uhr), SV Münster - B1 (12.30 Uhr), E1 - SV Darmstadt 98 U10 (13.30 Uhr), D2 - SC Hassia Dieburg (15 Uhr); Sonntag (16.): A1 - TuS Marienborn (11 Uhr), TSO Herren III - TSG Mainflingen II (13.30 Uhr), OSC Rosenhöhe - TSO Herren 1 (13 Uhr), S.K.G. Rodgau II - TSO Herren II (13 Uhr), Spvgg. Neu-Isenburg - A2 (16.30 Uhr); Mittwoch (19.): JSG Eltville/Erbach - A1 (19.30 Uhr).

AKTIONSWOCHE
AB HEUTE NUR 5 TAGE GÜLTIG!
GOLD- & SILBERANKAUF Frau Luca
WIR ZAHLEN BIS ZU 89,- € / Gramm
Bargeld Sofort!

Egal ob Bernstein, Goldschmuck, Modeschmuck, Silberschmuck, Uhren, Münzen oder Zahngold - Machen Sie Ihre Schmuckstücke zu Bargeld!
Wir kaufen immer zu Tagespreisen an!
Telefonisch erreichbar von Montag - Sonntag: 9 - 19 Uhr
Tel.: 06182 - 79 61 319 | Mobil: 0178 - 37 00 579
Die Experten sind für Sie vor ORT!
Öffnungszeiten: Mo - Sa: 10 - 13 Uhr (Nachmittags nur nach Terminvereinbarung)
Zellhäuser Str. 16 • 63533 Mainhausen

Gesundheit

ANZEIGE

Hochdosiertes CBD Gel mit 900 mg CBD begeistert Anwender

Der wertvolle Wirkstoff Cannabidiol, kurz CBD, wird aus der Hanfpflanze gewonnen und beschäftigt Wissenschaftler auf der ganzen Welt, denn in dem Pflanzenstoff steckt enormes Potenzial, darüber sind sich die Fachleute einig. Aber wie können Millionen Menschen von dem Cannabisstoff profitieren? So viel sei verraten: Es hat mit einem hochdosierten CBD-Produkt aus der Apotheke zu tun.

Der älteste Hanf-Fund in Europa liegt in Deutschland und wird auf 5500 v. Chr. datiert. Damals war jedoch noch nicht zu erahnen, dass insbesondere der Cannabisstoff CBD einmal einen Siegeszug in der Wissenschaft antreten würde. Heute ist ein regelrechter CBD-Boom ausgebrochen. Kein Wunder, denn anders als der ebenfalls bekannte Cannabisstoff THC (Tetrahydrocannabinol), der für die berauschende Wirkung der Cannabisdroge verantwortlich ist, macht CBD weder „high“ noch abhängig. Sogar die WHO (Weltgesundheitsorganisation) stuft CBD als sichere Substanz mit einem geringen Risiko ein.¹ Zahlreiche Studiendaten deuten bereits darauf hin, dass CBD einen äußerst vielfältigen therapeutischen Nutzen haben könnte.



Das CBD Gel enthält Menthol und Minzöl für beanspruchte Muskeln.

Deutsche Forscher entwickelten erstes Gel mit höchstem CBD-Gehalt pro Tube

Auch ein deutsches Forscherteam hat sich umfassend mit den vielfältigen Cannabissorten beschäftigt. Mittels eines speziellen CO₂-Verfahrens konnten sie aus der besonderen Cannabissorte sativa L. hochwertiges, reines CBD isolieren und mit

einer Dosierung von mindestens 900 mg CBD in einem speziellen Gel aufbereiten.

Sie brachten nicht nur das erste Gel mit dem höchsten CBD-Gehalt pro Tube in deutschen Apotheken auf den Markt,

sondern stellten auch sicher, dass es unter strengen deutschen Pharmastandards mit neuester Technologie hergestellt wird.

Basierend auf ihrem Fachwissen über natürliche Pflanzen- und Inhaltsstoffe reicherten die

Wissenschaftler das wertvolle Cannabis CBD Gel mit Menthol und Minzöl an – für eine angenehm pflegende Formulierung bei beanspruchten Muskeln! Dieses hoch dosierte CBD Gel ist heute unter dem Namen Rubaxx Cannabis CBD Gel in der Apotheke vor Ort oder online erhältlich.

Im Netz findet man inzwischen zahlreiche positive Erfahrungen von begeisterten Anwendern. So berichtet eine Anwenderin über das CBD Gel: „Ein sehr gutes Produkt! Schon nach kurzer Anwendung hat sich ein beeindruckender Erfolg eingestellt. Durch die einfache Handhabung und praktische Verpackung kann man es immer dabei haben. Das Preis-Leistungs-Verhältnis ist sehr gut.“

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Cannabis CBD Gel
(PZN 18731655)
www.rubaxx-cannabis.de

CBD im Fokus der Forschung

Wissenschaftler sehen großes Potenzial in CBD, das in der Forschung in verschiedensten Bereichen zum Einsatz kommt. Cannabidiol (CBD) und Tetrahydrocannabinol (THC) sind die bekanntesten Inhaltsstoffe der Cannabispflanze. Doch anders als THC wirkt CBD nicht berauschend. CBD wird u. a. in Ölen, Kapseln oder Gelen aufbereitet. Rubaxx Cannabis CBD Gel enthält ~900mg CBD und gehört damit zu den Gelen mit dem höchsten CBD-Gehalt.

Das CBD Gel von RubaXX



RubaXX®

¹WHO Report Finds No Public Health Risks Or Abuse Potential For CBD. To date, there is no evidence of recreational use of CBD or any public health related problems associated with the use of pure CBD. • Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält ca. 900 mg CBD, kein THC. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden

SPORT

HSG EMU verpflichtet neuen Cheftrainer

Urberach (MA) Wie schon angekündigt steht nach der laufenden Saison ein Trainerwechsel bei der HSG EMU an: Nun haben die Handballer aus Eppertshausen, Münster und Urberach einen Nachfolger für Christian Simon gefunden. Sven Wirth wird der neue Cheftrainer der Herren I (Bezirksliga). Er ist 44 Jahre alt und coacht derzeit noch die Damen der HSG Dietesheim/Mühlheim (Bezirksoberrliga). „Durch positive Telefonate und Treffen habe ich festgestellt, dass die HSG EMU der richtige Verein für meine weitere Trainerlaufbahn ist. Ich freue mich über die neue Aufgabe und Herausforderung“, sagt Wirth. Die Sportliche Leitung der HSG EMU ist davon überzeugt, in Sven Wirth den richtigen Nachfolger für das bisherige



Sven Wirth (mi.) an der Seite von Jürgen Kuger (li.) und Robin Gemmerich (re.). (Foto: HSG)

Trainerteam gefunden zu haben. Nun liegt der Fokus auf einer hoffentlich erfolgreichen Rest-Saison mit Christian Simon und Co-Trainer Claus-Peter Gotta.

Mitgliederversammlung bei den Wanderfreunden

Rödermark (NHR) Zu seiner 5. Mitgliederversammlung (mit Vorstandswahlen) lädt der Vorstand alle Mitglieder und interessierten Wanderfreunde für morgigen Samstag, 15. Februar, 16 Uhr in den Bücherturm nach Ober-Roden ein. Neben dem Bericht des Vorstands fin-

den in diesem Jahr auch wieder die Neuwahlen des Vorstands statt. Der Vorsitzende präsentiert nicht nur die Wanderergebnisse des Jahres 2024, sondern berichtet auch über die 10 Jahre des aktiven Wandersports in Ober-Roden. Besondere Auf-

merksamkeit wird sicher die einzelnen Mehrtages-Veranstaltungen des Club der Wanderfreunde hervorgerufen. Diese Veranstaltungen sollen auch in den nächsten Jahren weiter fortgesetzt werden. Auch Gäste sind willkommen.

TS Ober-Roden: Erster Sieg der TT-Jugendmannschaft

Ober-Roden (NHR) Die erfreulichste Nachricht kommt von der TT-Jugend U13 des TSO. Diese erspielte sich im 1. Spiel der Rückrunde in der Kreisliga ihren ersten Sieg. Die Mannschaft trat und folgender Besetzung an: Marvin Draser, Linus Wehner, Lukas Rudolph und Lennox Gehrman (Bild). Mit 7:3 konnten sich die Jungs bei der TSG Mainflingen durchsetzen. Jeder einzelne trug seinen Teil zu diesem Ergebnis bei.

1. Herren - TTC Langen VI
2:8

Der Abstand zum Nichtabstiegsplatz beträgt nur noch



ein Punkt, der Klassenerhalt ist immer noch möglich.

2. Herren - TTC Weiskirchen II
4:6

SG Nieder-Roden - 2. Herren
5:5

Die 2. Herren bleiben damit im

gesicherten Mittelfeld der 2. Kreisklasse.

Vorschau: Freitag (14.): 1. Herren - DJK TTC Ober-Roden II 20 Uhr. Mittwoch (19.): TV Dreieichenhain - U13 20 Uhr.

(Foto: TSO)

VORHER

NACHHER

SERVICE RUND UM IHR HAUS UND GARTEN

20% FRÜHLINGS-AKTION

IHR PROFI RUND UMS HAUS

- Pflasterreinigung
- Gehwegreinigung
- Terrassenreinigung
- Wintergartenreinigung
- Reinigungsarbeiten
- Holz streichen
- Haushalts- und Firmenaufösungen
- Fliesen abstemmen
- Dachreinigung
- Keller auf- & ausräumen

- Entsorgung von Bauschutt, Holz, Grünschnitt usw.
- Renovierungsarbeiten
- Tapete entfernen
- Gartenarbeiten und -gestaltung aller Art
- Grün-, Hecken- und Baumschnitt aller Art
- Abrissarbeiten u. v. m.
- Weiteres auf Anfrage

VORHER

NACHHER

VORHER

NACHHER

VORHER

NACHHER

VORHER

NACHHER

100% Kundenzufriedenheit!

KOSTENLOSE BERATUNG

info@christians-hausmeisterservice.de

www.christians-hausmeisterservice.de

63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16

Wenn ständiges Müssen den Schlaf stört

Dieses Arzneimittel kann helfen

Häufiger Harndrang, der Urin kommt nur noch tropfenweise oder die Blase fühlt sich nicht entleert an? Schuld daran ist oft die Prostata. Dieses sogenannte „Männerorgan“ kann mit zunehmendem Alter wachsen und dadurch die Harnröhre blockieren. Experten haben ein Arzneimittel namens Prostacalman entwickelt, das gleich drei Wirkstoffe in sich vereint: Serenoa repens, Pareira brava und Populus tremuloides. Diese Arzneistoffe sind dafür bekannt, u.a. den nächtlichen Harndrang zu reduzieren, den Urinfluss zu verstärken und den Restharn in der Blase zu verringern. Genial: Prostacalman beeinträchtigt nicht die Sexualfunktion. Das Arzneimittel ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.

Für Ihre Apotheke:
Prostacalman
(PZN 13588532)

www.prostacalman.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden
PROSTACALMAN Wirkstoffe: Serenoa repens o. Pareira brava o. Populus tremuloides Dtl. D2. Prostacalman wird angewendet entsprechend den homöopathischen Arzneimittelbildern. Dazu gehören: Blasenentzündungen und Beschwerden beim Wasserlassen, bei vergrößerter Prostata. Enthält 69 Vol.-% Alkohol. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Kollagen für Gelenke, die aus der Reihe tanzen?

So unterstützt ein neues Kollagenpulver Knochen und Knorpel*

Wenn die Gelenke knirschen und Bewegung schwerfällt, steckt oft der Gelenkknorpel dahinter. Was viele nicht wissen: Mit der Zeit verliert er an Flexibilität, weil der Körper immer weniger Kollagen produziert, einen zentralen Baustein des Knorpels. Ein irreversibler Prozess?

Der Gelenkknorpel besteht größtenteils aus Kollagen und sorgt für reibungslose Bewegungen.

Kollagen können Sie sich wie das Schmieröl Ihrer Gelenke vorstellen. Es hält Knorpel elastisch, Sehnen geschmeidig und sorgt dafür, dass alles rund läuft. Das Voranschreiten des Alters bedeutet gleichzeitig den Rückgang der körpereigenen Kollagenproduktion. Ein natürlicher Prozess, der sich nicht aufhal-

ten lässt – oder etwa doch?

Rubaxx Kollagen: ein Löffel für mehr Leichtigkeit

Mit Rubaxx Kollagen von den Gelenkspezialisten der Marke Rubaxx können Sie Ihre Vitalität ganz einfach unterstützen. Egal, ob Sie den Tag mit einer Tasse Tee starten oder abends eine Suppe kochen – dank des jahrelangen Know-Hows der Experten lässt sich Rubaxx Kollagen perfekt in den Alltag integrieren. Das geschmacksneutrale Pulver enthält hochwertiges, reines SOLUGEL™ ULTRA BD Kollagenhydrolysat und ist leicht verdaulich. Durch die hydrolysierte Form löst es sich schnell in warmen und kalten Flüssigkeiten auf und lässt sich leicht einrühren.

Besonders wichtig: Ein Löffel Rubaxx Kollagen enthält neben Kollagen auch Vitamin C, das die Kollagenbildung im Körper unterstützt, sowie weitere wertvolle Nährstoffe für Knorpel,

Knochen, Muskeln und Bindegewebe*. Der Hersteller empfiehlt einen Verzehr von mindestens 12 Wochen, das Präparat können Sie in der Apotheke oder online

kaufen. Sollte Ihre Apotheke Rubaxx Kollagen nicht vorrätig haben, ist es vor Ort bestellbar und innerhalb weniger Stunden abholbereit.

RubaXX®
Kollagen

Für mehr Vitalität von innen heraus

NEU

Geschmacksneutrales & sehr gut lösliches Premium-Kollagen

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Kollagen
(PZN 19542554)

*Vitamin C trägt zu einer normalen Kollagenbildung für eine normale Funktion der Blutgefäße, Haut, Knochen und Knorpel bei, Zink trägt zum Erhalt normaler Knochen bei, Vitamin D trägt zum Erhalt einer normalen Muskelfunktion bei, Kupfer trägt zum Erhalt von normalem Bindegewebe bei.